

DER HEILIGE GEIST WILL DICH VON INNEN NACH AUßEN STÄRKER MACHEN

Jesus hat jeden Einzelnen zu einem neuen Leben in der Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott befreit und berufen. Dieses Leben darf unter den neuen Vorzeichen der Zusagen Gottes stattfinden. Wer allerdings versucht, dieses Leben aus eigener Kraft zu erobern, der wird scheitern und das Leben in der Nachfolge als zu schwer abhaken und aufgeben. Paulus wusste das aus eigener Erfahrung und schreibt deshalb an die ebenfalls herausgeforderte Gemeinde in Ephesus, dass er dafür bete, dass sie durch den Heiligen Geist innerlich stark werden. Dieser innere Mensch trifft die Lebensentscheidung. Er ist der Teil, der darüber bestimmt, wie wir mit äußeren Reizen, Möglichkeiten und Herausforderungen umgehen.

1. Der Heilige Geist macht uns STÄRKER im Sehen

Wir sehen oft nur, was vor unseren Augen ist und unsere Sichtweite ist begrenzt. Deshalb fangen wir an zu zweifeln oder wollen Jesu Plan korrigieren (Mk 8,14ff & Mt 16,23). Der Heilige Geist will in uns das Sehen der Dinge Gottes stärken (Eph 1,18f). Damit werden wir unsere Umstände und Situationen anders beurteilen, weil wir das Potential erkennen, das Gott sieht. Weil wir Sinn und Zweck erkennen, den Gott hineingelegt hat.

2. Der Heilige Geist macht uns STÄRKER im Wollen

Dann, wenn es schwierig wird, will der Heilige Geist uns helfen, nicht das zu tun, was am einfachsten ist. Neues anzufangen braucht letztlich nur Begeisterung. Doch etwas zu einem erfolgreichen Ende zu bringen, braucht Willenskraft und die kostet Kraft. Wenn die Begeisterung abflacht, weil sich Schwierigkeiten und Herausforderungen einstellen, will der Heilige Geist unseren Willen stärken um weiterzumachen.

3. Der Heilige Geist macht uns STÄRKER im Sein

Unser Inneres kehren wir ungern nach außen, da es empfindlich und verletzlich ist. Deshalb will der Heilige Geist auch unser Selbst stärken und wachsen (Gal 2, 22f) lassen, damit wir zu unseren Überzeugungen stehen können anstatt uns z.B. hinter eine Extraschicht Coolness zu verstecken. Er will uns stärker machen, so dass wir nicht alles tun müssen, was man tun kann.

Diese Stärke empfängt man aber nicht in einem einmaligen Ereignis, sondern sie entsteht durch einen Prozess. Jeder Einzelne darf neues Leben und den Heiligen Geist empfangen. Es ist nicht schwer, bedarf aber eines kontinuierlichen Trainings. Bete: „**Heiliger Geist...**

...**zeige mir!** (Ps.139, 23-24)

...**ändere mich!** (2.Kor 3,18)

...**fülle mich!** (Apg 13,52)

TEXTSTELLEN

Epheser 3, 16

(weitere Stellen siehe in der Zusammenfassung)

HERZENSMENSCH

TERMINE

MOVE - *Geh an, was dich angeht* -

Mehr Infos und Anmeldung auf
www.ruhrkirche.com

Mi 04.03. um 19.30 Uhr

Gemeindestunde (Haushaltsplanung)

So 15.03. um 10.30 Uhr

AUFTAKT

So 26.04. um 10.30 Uhr

Taufgottesdienst

Taufinteressenten melden sich bitte bei Pastor Timo

GESPRÄCHSSTOFF

Gibt es eine Sache, die du einmal versucht hast, aber daran gescheitert bist? Wie hast du danach weitergemacht?

1. Das Leben in der Nachfolge erscheint für viele Menschen unattraktiv, weil zu anstrengend! Diskutiere kurz darüber.
2. Lies Epheser 3, 16. Aus welcher Kraft versuchst du mit Jesus zu leben? Wie gut gelingt dir das?
3. Welchen praktischen Unterschied sollte es für deine Nachfolge machen, dass die entsprechenden Veränderungen mit Hilfe des Heiligen Geist möglich werden? Bedenke, Nachfolge und Veränderung ist ein Prozess!
4. An welchen Stellen der Nachfolge Jesu bist du am kämpfen? Fehlt es am Sehen, Wollen oder Selbstbewusstsein?
5. Fülle für dich aus:

Heiliger Geist, zeige mir _____

Heiliger Geist, ändere mich _____

6. Was kannst du von Paulus lernen, wenn es um deinen Umgang mit der persönlichen Nachfolge anderer geht?